



# Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 32

Mittwoch, den 27. März 2024

Nummer 12



Ausgrabungsstätte

Steinrinne Bilzingsleben

## Faszination des eiszeitlichen Thüringer Beckens

Megaloceros erwartet Sie als  
neue digitale Rekonstruktion



*Nähere Informationen finden Sie  
im Innenteil auf Seite 13!*

**Inhaltsverzeichnis**

**Amtlicher Teil**

Stellenausschreibung der Stadt Kölleda 3  
 Stellenausschreibung der Gemeinde Kindelbrück 4  
 Amtliche Bekanntmachung des Gesundheitsamts 4  
 Bekanntmachung des Umweltamts nach dem BImSchG 5  
 Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) 6

**Der Landrat informiert**

Informationen an alle Bienenhalter 7  
 Das Abfallwirtschaftsamt informiert 7  
 HANDWERKS-ERLEBNIS-TAG am 25. April 7  
 Persönliche Vorsprachen im Landratsamt  
 bitte nach vorheriger Terminvereinbarung 8  
 Nachruf 8

**Nichtamtlicher Teil**

**Aus dem Landkreis**

Kreisfeuerwehrverbandsversammlung 2024 8  
 Fortbildungsveranstaltung „Notfallmedizin in Aktion“ 9

**Aus Kindergarten und Schule**

Die Diesterwegschule berichtet 10  
 Doppelspitze aus Gebesee 12  
 Neues von der Regelschule Schloßvippach 12  
 Jetzt bewerben für den Schulbibliothekspreis 2024 12

**Wirtschaft – Arbeit – Umwelt**

**13**

**Vereine und Verbände**

**13**

**Veranstaltungshinweise**

Willkommen in der Steinzeit! 13  
 Osterfeuer in Schallenburg 14  
 Traditionelles Familienosterfest in Kleinneuhausen 14  
 Familienwanderung am Karsamstag 15  
 Ostereiersuche auf der Funkenburg 15  
 Aktuelle Blutspende-Termine im April 15  
 Saisonauftakt des Fördervereins Schloss Beichlingen 15  
 Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Sömmerda 16  
 12. Erlebnistag Hohe Schrecke 16  
 Neuauflage von „Project Unplugged“ in Rastenberg 16  
 Das SFZ Sömmerda informiert 16  
 Soziokulturelles Zentrum Kölleda 17  
 Familienzentrum Sömmerda 17  
 Netzwerk Regenbogen & Tafeln 17

**Sportnachrichten**

**18**

**Wissenswertes**

**19-20**

**Impressum**

**20**

**Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda**

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

**Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 14**

**(Erscheinungstag 10. April 2024)**

**ist am Mittwoch, 3. April 2024, 10.00 Uhr !!!**

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als \*.docx und Bilder als \*.jpg!

**Adresse und Telefonnummern  
des Landratsamtes Sömmerda**

**Postanschrift:**

Landratsamt Sömmerda  
 Postfach 12 15  
 99601 Sömmerda  
 Tel.: 03634 354-0  
 Internet: www.lra-soemmerda.de  
 E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de



**Besucheradresse:**

Haus I Haus II  
 Bahnhofstraße 9 Wielandstraße 4  
 99610 Sömmerda 99610 Sömmerda

**Terminvergabe Führerscheinstelle und Kfz-Zulassung: 03634 354-700**

**Sprechzeiten:**

Montag: 8.00 - 11.30 Uhr  
 Dienstag: 8.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 8.00 - 11.30 Uhr  
 Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr  
 Freitag: 8.00 - 11.30 Uhr

**Bereich Landrat**

Büro des Landrates 03634 354-200  
 Amt für Öffentlichkeitsarbeit 03634 354-202  
 Pressestelle 03634 354-219/220  
 Kommunalaufsicht 03634 354-661  
 Kreistagsbüro 03634 354-307  
 Rechnungsprüfungsamt 03634 354-211  
 Wirtschaftsförderung 03634 354-400  
 Ehrenamts-/Kulturförderung 03634 354-244  
 Tourismusförderung 03634 354-410  
 Gleichstellungsbeauftragte 03634 354-419  
 Datenschutzbeauftragter 03634 354-306  
 Behindertenbeauftragter 03634 354-641

**Dezernat I**

Dezernent 03634 354-634  
 Ordnungsamt 03634 354-331  
 Personalamt 03634 354-271  
 Kreiskasse 03634 354-317  
 Kämmerei 03634 354-320  
 Amt für Schulen und Sport 03634 354-422  
 Sportförderung 03634 354-844  
 Kreisarchiv 03634 354-852  
 Informations- und Kommunikationstechnik 03634 354-777  
 Kreisvolkshochschule 03634 612640  
 Rechtsamt 03634 354-634  
 Hauptamt 03634 354-240  
 Abfallwirtschaftsamt 03634 354-201  
 Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten 03634 354-352  
 Jagdbehörde 03634 354-336  
 Waffenbehörde 03634 354-323  
 Fischereibehörde 03634 354-336  
 Amt für Ausländer und Migration 03634 354-335  
 Brand- und Katastrophenschutz 03634 68880  
 Bußgeldangelegenheiten 03634 354-345  
 Gewerbeamt 03634 354-339

**Dezernat II**

Dezernent 03634 354-634  
 Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege 03634 354-652/653  
 Umweltamt 03634 354-675  
 Untere Wasserbehörde 03634 354-676  
 Naturschutzbehörde 03634 354-675  
 Untere Abfallbehörde 03634 354-347  
 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung 03634 354-533  
 Straßenverkehrsamt 03634 354-713  
 Zulassungsstelle 03634 354-717  
 Fahrerlaubnisbehörde 03634 354-719  
 Straßenverkehrsbehörde 03634 354-723

**Dezernat III**

Dezernent 03634 354-629  
 Sozialamt 03634 354-784  
 Jugendamt 03634 354-629  
 Gesundheitsamt 03634 354-781

## Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 19.03.2024\*

| Straße | Ortslage  | Zeitraum                 | Behinderung                                      | Grund                                       | Umleitung  |
|--------|---|--------------------------|--|---|--|
| K 5    | Spröttau bis Abzweig L 2140 Schloßvippach - Orlishausen                             | 12.02.24-14.04.24        | halbseitige Sperrung mit Ampelregelung           | Verlegung Glasfaserkabel neben der Fahrbahn |  |
| K 5    | Ortsdurchfahrt Vogelsberg An der Spröttauer Straße und Lange Straße                 | 27.02.24-05.04.24        | halbseitige Sperrung teilweise mit Ampelregelung | Verlegung Glasfaserkabel im Gehweg          |  |
|        | Frohdorfer Straße Ortsausgang Sömmerda bis Abzweig B 176                            | 18.03.24-28.03.24        | halbseitige Sperrung mit Ampelregelung           | Verlegung Glasfaserkabel neben der Fahrbahn |  |
| L 2140 | Schloßvippach bis Abzweig K 5 Spröttau  | 13.03.24-30.04.24        | halbseitige Sperrung mit Ampelregelung           | Verlegung Glasfaserkabel neben der Fahrbahn |  |
| K 515  | Ortsausgang Schloßvippach Richtung Eckstedt bis Abzweig K 530 Richtung Großrudstedt | <b>02.04.24-30.09.24</b> | Vollsperrung                                     | grundhafte Fahrbahn-sanierung               | über L 1054 Dielsdorf bis Abzw. K 9 Markvippach – Eckstedt – Großrudstedt und in der Gegenrichtung |

\*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehreinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten bzw. durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehreinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter [www.lra-soemmerda.de](http://www.lra-soemmerda.de) informieren.

### Amtlicher Teil

#### Stellenausschreibung der Stadt Köllda

Die Stadt Köllda sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Sachbearbeitung in der Bauverwaltung

Die Stelle ist unbefristet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Auf das Arbeitsverhältnis finden die tarifvertraglichen Regelungen des öffentlichen Dienstes (TVöD) Anwendung.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Sachbearbeitung im Bauamt
- Vergaben VOB/A, Vertragsgestaltung nach VOB/B und UVgO
- Vergabeverfahren über die e-Vergabe-Plattform
- Abwicklung von Vergabeverfahren in der Verwaltung
- formale Prüfung der von den Fachämtern und Planungsbüros erstellten Leistungsbeschreibungen/Leistungsverzeichnissen und Kostenschätzungen
- Durchführung der formellen Ausschreibungsverfahren für alle Vergaben nach GWB, VOB, VOL, UVgO und VgV
- Plausibilitätsprüfung der Leistungsverzeichnisse
- Durchführung von Submissionen und formale Prüfung der eingereichten Angebote
- Kommunikation mit den Bietern in Absprache mit den Fachbereichen
- Dokumentation des Vergabeverfahrens und Prüfen von Vergabevermerken und Vergabevorschlägen, insbesondere für die politischen Gremien
- Unterstützung bei der Eruiierung geeigneter Förderprogramme

- Beratung der Fachämter und der Vergabestelle, auch bei allgemeinen, vorwiegend kommunalrechtlichen, juristischen Fragestellungen
- Kommunikation mit den Fördermittelgebern und Entscheidungsträgern
- finale Antragstellung
- formale Betreuung und Umsetzung von Fördermittelprojekten
- Controlling, Abrechnung und Monitoring

Die Zuordnung weiterer Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

#### Wir erwarten:

- Befähigung für den gehobenen Verwaltungsdienst oder vergleichbarer Abschluss, vorzugsweise in den Bereichen Bau- und Planungsrecht, allgemeines Verwaltungsrecht
- selbstständige, strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- die Fähigkeit, Sachverhalte zu bewerten, die erforderlichen Schlüsse zu ziehen, sachgerechte Lösungen zu entwickeln und zielgruppengerecht darzustellen
- betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- gute PC-Kenntnisse, Beherrschung der Office-Programme (Word, Excel, Power Point, Outlook)
- Führerschein der Klasse B

#### Wünschenswert sind:

- Berufserfahrung in oben genannter Stelle
- fundierte Kenntnisse auf den Gebieten des Verwaltungs-, Bau-, Vertrags- und Vergaberechts

- Erfahrungen mit e-Vergabe und einem Vergabemanagementsystem sind wünschenswert
- Erfahrung in der Durchführung von Projekten und Maßnahmen mit Fördermittelunterstützung

### Wir bieten:

- eine Entlohnung gemäß des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- flexible Arbeitszeiten sowie Möglichkeiten, im Homeoffice zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Zahlung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Diensts, inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersversorgung
- ergonomisch eingerichtete Arbeitsplätze
- einen verantwortungsvollen, vielseitigen und interessanten Aufgabenbereich
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem leistungsstarken Team
- regelmäßige fachbezogene Aus- und Weiterbildung

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen besonders erwünscht.

Die Bewerbung mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, lückenloser Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweisen, aber bitte ohne Bewerberfoto) senden Sie **bis zum 03.05.2024** (es gilt der Eingangsstempel) per Post an:

Stadt Kölleda  
Markt 1  
99625 Kölleda

Der Umschlag muss den Vermerk „Bewerbungsunterlagen“ tragen. Bitte bewerben Sie sich nur auf dem klassischen postalischen Weg. Bewerbungen per E-Mail werden nicht berücksichtigt.

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden können, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nicht.

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Herr Wicht, Tel.: 03635 450127, E-Mail: rene.wicht@koelleda.de zur Verfügung.

Reisekosten anlässlich von Vorstellungsterminen werden nicht erstattet.

Die eingegangenen Bewerbungen werden bei der Stadt Kölleda elektronisch verarbeitet und gespeichert. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, sowie auch mit der Weitergabe der Daten an die am Auswahlverfahren zu beteiligenden Personen und Gremien. Die Unterlagen und Daten werden nach Abschluss des Verfahrens sechs Monate aufbewahrt und gespeichert.

## Stellenausschreibung der Gemeinde Kindelbrück

In der Gemeinde Kindelbrück ist die Stelle eines/einer

### Gemeindearbeiter/in (m/w/d)

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden zu besetzen.

## Das Aufgabengebiet umfasst ausschließlich sogenannte „Pflichtaufgaben“, welche durch die Gemeinde zu erledigen sind, wie z.B.

- Herstellung der Verkehrssicherungspflicht in der Gemeinde, Straßenunterhaltungs- und Reinigungsarbeiten
- Park- und Landschaftspflege, wie z.B. in der Friedhofsanlage
- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sauberkeit
- Aufgaben in der Landschafts- und Gewässerpflege
- Absicherung des Winterdienstes

Die Vergütung erfolgt nach TVöD (E4).

### Voraussetzungen

- Führerschein zum Führen von Fahrzeugen der Landwirtschaft sowie Pkw Klasse B bis mindestens 3,5 t
- handwerkliche Ausbildung
- erwartet wird ein selbstständiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Kettensägenschein wünschenswert oder die Bereitschaft, diesen zu erlangen

Die Einstellung erfolgt zum 01.06.2024.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse/Beurteilungen, Führerschein) können **bis zum 7. April 2024** in der

Verwaltungsgemeinschaft Kindelbrück  
Personalverwaltung  
Puschkinplatz 1  
99638 Kindelbrück OT Kindelbrück

abgegeben werden. Wenn Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, bitten wir einen frankierten Rückumschlag beizulegen, andernfalls werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber nach dem Stellenbesetzungsverfahren vernichtet.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für diesen Zweck verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Unterlagen datenschutzrechtlich vernichtet.

Roman Zachar  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung des Gesundheitsamts

### Bekanntgabe der Badegewässerliste gemäß § 12 der Thüringer Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer (ThürBgwVO) vom 30.06.2009

Das Gesundheitsamt des Landkreises Sömmerda gibt bekannt, dass gemäß der vorbezeichneten Verordnung jährlich eine Liste der Badegewässer im Landkreis Sömmerda erstellt wird.

Bürgerinnen und Bürger können Anregungen und Hinweise bei der Erstellung der Badegewässerliste einbringen. Diese können schriftlich an die E-Mail-Adresse Gesundheitsamt@lra-soemmerda.de oder an das Landratsamt Sömmerda, Gesundheitsamt, Wielandstraße 4 in 99610 Sömmerda, gerichtet werden.

Die Badegewässerliste kann **vom 15.04.2024 bis zum 22.04.2024** im Gesundheitsamt Sömmerda, Wielandstraße 4, nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Sömmerda, den 14.03.2024

Ihr Gesundheitsamt

## Bekanntmachung des Umweltamts nach dem BImSchG

Gemäß § 21 a Abs. 1 der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) in Fassung der Bekanntmachung vom 29.05.1992 (BGBl. I. S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88) macht das Landratsamt Sömmerda bekannt:

Der Firma Meridian Neue Energien GmbH, Johann-Wendel-Straße 22, 98529 Suhl wurde auf Antrag vom 03.08.2022 mit Bescheid vom 01.02.2024 die immissionsschutzrechtliche Genehmigung (nach § 4 BImSchG) Nr. 103/22/GB für elf Windenergieanlagen (WEA01 bis WEA11) vom Typ Vestas V162-6.8/7.2 MW auf den in der Gemarkung Günstedt, Flur 6, Flurstück 5 (WEA 01), Flurstück 253 (WEA 08), in der Flur 1, Flurstück 348 (WEA 07), Flurstück 342 (WEA 09), Flurstück 262 (WEA 10), Flurstück 197 (WEA 11) sowie in der Gemarkung Kindelbrück, Flur 3, Flurstück 230/105 (WEA 02), Flurstück 227/112 (WEA 03), Flurstücke 132, 133 (WEA 04) sowie Flur 4, Flurstück 159 (WEA 05) und Flurstücke 115, 116 (WEA 06) befindlichen Grundstücken nach Nr. 1.6.2 des Anhanges 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.05.2017 (BGBl. I. S. 1440), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 12. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1799) erteilt.

Die Genehmigungsentscheidung und die Rechtsbehelfsbelehrung lauten:

### I. Gegenstand der Entscheidung

1. Die meridian Neue Energien GmbH, Johann-Wendel-Str. 22, 98529 Suhl, erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von

**elf Anlagen zur Nutzung von Windenergie des Typs Vestas V162-6.8/7.2 mit einer Gesamthöhe von 250 m (WEA 01 – WEA 11) der Nr. 1.6.2 „V“ des Anhangs zur 4. BImSchV,**

an den Standorten in der Gemarkung Günstedt, Flur 6, Flurstück 5 (WEA 01), Flurstück 253 (WEA 08), in der Flur 1, Flurstück 348 (WEA 07), Flurstück 342 (WEA 09), Flurstück 262 (WEA 10), Flurstück 197 (WEA 11) sowie in der Gemarkung Kindelbrück, Flur 3, Flurstück 230/105 (WEA 02), Flurstück 227/112 (WEA 03), Flurstücke 132, 133 (WEA 04) sowie Flur 4, Flurstück 159 (WEA 05) und Flurstücke 115, 116 (WEA 06),

### II. Inhaltsbestimmungen

Dem Bescheid liegen folgende Anlagenkenn- und Betriebsdaten zu Grunde:

1. Zweck der beantragten Anlage

Elf Anlagen zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von 250 m mit einer Nennleistung von 7,2 MW zur Einspeisung ins öffentliche Hochspannungsnetz.

2. Umfang der Anlage

Die o.g. Anlagen bestehen aus:

#### Rotor:

- mit 162 m Durchmesser,
- drei Rotorblätter,
- Drehzahl beträgt 4,3 bis 12,1 Umdrehungen pro Minute,
- Rotorblatttiefe: max. 4320 mm,
- Drehsinn im Uhrzeigersinn (von vorn gesehen)

#### Türme:

- Hybrid-Betontürme mit 169 m Nabenhöhe,
- jeweils bestehend aus einem konischen Stahlbetonturm (vorgefertigte hochfeste Betonringe) und einem Stahlrohraufsatz (drei Stahlsektionen mit Flanschverbindungen),
- jeweils mittels Vergusses mit dem Fundament verbunden,
- Hellgrau (RAL 7035) als Farbton

#### Des Weiteren:

- kreisförmige Fundamentplatten mit 29,50 m Außendurchmesser in Flachgründung aus Stahlbeton,
- Zuwegungs- und Stellflächen

Standortkoordinaten mit Typ und Nabenhöhe der **genehmigten** Windenergieanlagen (WEA):

| WEA-Nr. | WEA-Typ             | Nabenhöhe (m)  |     | Gemarkung   | Flur | Flurstück | UTM - Koordinate |              |
|---------|---------------------|----------------|-----|-------------|------|-----------|------------------|--------------|
|         |                     | Gesamthöhe (m) |     |             |      |           | N                | E            |
| WEA01   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 6    | 5         | 56 79 189        | 32U 6 43 279 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'45.77"     | 11°03'10.31" |
| WEA02   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Kindelbrück | 3    | 230/105   | 56 79 788        | 32U 6 43 742 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°15'4.73"      | 11°03'35.05" |
| WEA03   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Kindelbrück | 3    | 227/112   | 56 79 193        | 32U 6 43 886 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'45.34"     | 11°03'41.61" |
| WEA04   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Kindelbrück | 3    | 132, 133  | 56 78 996        | 32U 6 44 374 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'38.55"     | 11°04'06.48" |
| WEA05   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Kindelbrück | 4    | 159       | 56 79 348        | 32U 6 45 237 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'49.13"     | 11°04'51.47" |
| WEA06   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Kindelbrück | 4    | 115, 116  | 56 79 163        | 32U 6 45 681 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'49.13"     | 11°05'14.08" |
| WEA07   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 1    | 348       | 56 78 826        | 32U 6 44 906 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'32.54"     | 11°04'33.65" |
| WEA08   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 6    | 253       | 56 78 305        | 32U 6 44 796 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'15.79"     | 11°04'27.22" |
| WEA09   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 1    | 342       | 56 78 514        | 32U 6 45 150 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'22.23"     | 11°04'45.77" |
| WEA10   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 1    | 262       | 56 78 455        | 32U 6 45 546 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'19.96"     | 11°05'6.09"  |
| WEA11   | Vestas V162-6.8/7.2 | 169            | 250 | Günstedt    | 1    | 197       | 56 78 587        | 32U 6 45 929 |
|         |                     |                |     |             |      |           | 51°14'23.87"     | 11°03'26.02" |

Diese Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG insbesondere die Baugenehmigung, die luftverkehrsrechtliche Zustimmung, die wasserrechtliche Entscheidung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und die Genehmigung zur Eingriffsregelung nach naturschutzrechtlichen Bestimmungen ein.

Die Genehmigung der Errichtung und des Betriebes der Windenergieanlage erfolgt unbeschadet eventuell erforderlicher weiterer Erlaubnisse oder Genehmigungen, die nicht im Verfahren gebündelt werden. Diese sind bei Erfordernis separat einzuholen.

Es wurde eine standortbezogene Vorprüfung der Umweltverträglichkeit des Vorhabens (UVP-VP) durchgeführt. Im Ergebnis der standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Das Ergebnis der UVP-VP wurde inklusive der wesentlichen Gründe des Nichtbestehens der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda Nr. 01 am 10.01.2024 bekannt gemacht.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid Nr. **103/22/GB** des Landratsamtes Sömmerda vom **01.02.2024** kann innerhalb eines Monats **nach Zustellung** Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Sömmerda, Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda einzulegen.

Ebenso ist es zulässig, den Widerspruch an das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo) des Landratsamts Sömmerda zu senden. Die Einlegung des Widerspruchs mittels E-Mail genügt den Anforderungen der Schriftform nicht.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena eingelegt wird.

### **Hinweise gemäß § 21 a der 9. BImSchV i. V. m. § 10 Abs. 8 S. 2 und 3 BImSchG:**

Der immissionsschutzrechtliche Genehmigungsbescheid (nach § 4 BImSchG) Nr. 103/22/GB wurde am 01.02.2024 durch das Landratsamt Sömmerda erlassen. Die Genehmigung (nach § 4 BImSchG) und dessen Begründung liegen während der Dienstzeit in der Zeit

### **vom 27.03.2024 bis einschließlich 12.04.2024**

im Landratsamt Sömmerda, Umweltamt, Raum 2.43, Wielandstraße 4 in 99610 Sömmerda zur Einsicht aus und können beim Landratsamt Sömmerda elektronisch angefordert werden.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid 103/22/GB vom 01.02.2024 gegenüber Dritten als zugestellt.

### **Hinweis:**

Zeitgleich werden die Antragsunterlagen sowie der Genehmigungsbescheid auf der Thüringer Datenaustauschplattform bekannt gemacht. Die digitale Einsichtnahme erfordert die Übersendung einer Zugangsberechtigung per E-Mail.

Dazu ist es notwendig, eine gültige E-Mail-Adresse an umweltamt@lra-soemmerda.de mit der Bitte um Einsichtnahme zum o.g. Sachverhalt zu senden. Die uns zur Verfügung gestellte E-Mail-Adresse dient ausschließlich der Bereitstellung der Zugangsdaten zur Einsichtnahme.

Gegen den hier bekanntgemachten Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Sömmerda, Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda erhoben werden.

Ebenso ist es zulässig, den Widerspruch an das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo) des Landratsamts Sömmerda zu senden. Die Einlegung des Widerspruches mittels E-Mail genügt den Anforderungen der Schriftform nicht.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena eingelegt wird.

Sömmerda, den 15.03.2024

Umweltamt  
Landratsamt Sömmerda

## **Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**

**Feststellung zur UVP-Pflicht für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage in 99610 Spröttau – Bekanntgabe des Ergebnisses der Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht nach § 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, Abs. 4 i. V. m. § 7 Abs. 1 UVPG gemäß § 5 Abs. 2 UVPG, Landratsamt Sömmerda**

Die Boreas Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben beantragt eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung gem. § 4 BImSchG zur Errichtung und den Betrieb von einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern am Standort der Gemarkung Spröttau, Flur 5, Flurstück 484.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 1.6.2 V des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben nach Nummer 1.6.2 A der Anlage 1 zum UVPG.

Nach § 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, Abs. 4 i. V. m. § 7 Abs. 1 UVPG i. V. m. der Nummer 1.6.2 A der Anlage 1 zum UVPG ist für das Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass unter Berücksichtigung der Kriterien gemäß Anlage 3 zum UVPG die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht notwendig ist.

Zusätzliche erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen werden nicht hervorgerufen. Im Einzelnen basiert die Entscheidung auf folgenden wesentlichen Gründen:

Es kann davon ausgegangen werden, dass durch das Vorhaben zusätzliche erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht hervorgerufen werden. Durch den Einzelfall begründete Umweltauswirkungen, die über das normale Maß der üblichen Beeinträchtigungen von Windenergieanlagen hinausgehen, sind nicht zu erwarten. Mit erheblichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter Mensch einschließlich menschlicher Gesundheit, Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt und Landschaftsbild ist unter Berücksichtigung der vom Vorhabenträger vorgesehenen Vorkehrungen nicht zu rechnen.

Weiterhin sind mit dem Vorhaben bei bestimmungsgemäßem Betrieb keine zusätzlichen schädlichen Einwirkungen sowie Gefährdungen auf die im weiteren Umfeld befindlichen Biotope und Naturschutzgebiete zu erwarten.

Der Einsatz gefährlicher Stoffe im relevanten Rahmen findet nicht statt. Die Windenergieanlagen-Standorte befinden sich mit einem angemessenen Abstand zur Wohnbebauung. Emissionsseitig (Schall/Schatten) sind keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten. Der Lage im archäologischen Relevanzgebiet kann durch Auflagen in der Genehmigung angemessen begegnet werden. Um naturschutzfachliche Vorgaben einzuhalten, werden die Windenergieanlagen entsprechend abgeschaltet. Eventuell auslaufende Schmierstoffe werden durch entsprechende Vorkehrungen aufgefangen. Durch entsprechende Anforderungen in der Genehmigung kann demnach insgesamt sichergestellt werden, dass erhebliche nachteilige Umwelteinwirkungen durch das Vorhaben ausgeschlossen werden.

Das Landratsamt Sömmerda als zuständige Behörde stellt gemäß § 5 Abs. 1 UVPG auf Grundlage der Planunterlagen des Vorhabenträgers sowie eigener Informationen fest, dass keine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben besteht. Die Feststellung des Landratsamtes Sömmerda zur Entbehrlichkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung wird hiermit gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 UVPG öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Das Protokoll über die Durchführung und das Ergebnis der Vorprüfung sind der Öffentlichkeit auf Antrag nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes (UIG) i. V. m. dem Thüringer Umweltinformationsgesetz (ThürUIG) ab dem 02.04.2024 im Landratsamt Sömmerda, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda zugänglich.

### **Rechtsgrundlagen:**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 202) geändert worden ist

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1799) geändert worden ist

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) geändert worden ist

Sömmerda, 19.03.2024

Umweltamt  
Landratsamt Sömmerda

Der Landrat informiert

Informationen an alle Bienenhalter

**Varroatosebekämpfung und Bestellung von Bienenmedikamenten für das Jahr 2024**

Von allen Bienenhaltern ist zu beachten, dass im Freistaat Thüringen durch das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz die verpflichtende Behandlung aller Bienenvölker gegen Varroamilben nach § 15 Abs. 2 der Bienenseuchenverordnung in Form einer Allgemeinverfügung angeordnet wurde.

Auch im Jahr 2024 können Varroatose-Medikamente über die Thüringer Tierseuchenkasse von Imkern bestellt werden. Voraussetzung für die Bestellung bei der Thüringer Tierseuchenkasse ist, dass:

- sich der Standort der Tierhaltung in Thüringen befindet,
- die Völker gemäß der Beitragssatzung der Thüringer Tierseuchenkasse gemeldet sind und
- der Beitrag fristgerecht gezahlt wurde.

Organisierte Imker wenden sich bitte an ihre Vereinsvorsitzenden. Nichtorganisierte Imker erhalten die Möglichkeit, ihren Medikamentenbedarf **bis zum 30.04.2024** über das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda, Tel.: 03634 354-533 zu bestellen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Sömmerda, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda, Tel.: 03634 354-533.

Dr. Olma  
Amtstierärztin

Das Abfallwirtschaftsamt informiert

**Am Osterwochenende (29. März bis einschließlich 1. April 2024) sind das Abfallwirtschaftszentrum Michelshöhe – Abfallumladestation und die Kompostieranlage – sowie die Annahme für Elektrogeräte in Sömmerda geschlossen.**

HANDWERKS-ERLEBNIS-TAG



**JETZT KOMMST DU!**

KLISCHEEFREIE BERUFS- UND STUDIENWAHL FÜR ALLE

25. April 24

#GIRLSDAY  
GIRLS-DAY.DE

HANDWERK  
TECHNIK  
INFORMATIK  
INDUSTRIE  
WISSENSCHAFT  
FORSCHUNG  
UND VIELES MEHR ...

MITMACHEN BEIM

**JETZT KOMMST DU!**

KLISCHEEFREIE BERUFS- UND STUDIENWAHL FÜR ALLE

25. April 24

#BOYSDAY  
BOYS-DAY.DE

GESUNDHEIT  
PFLEGE  
SOZIALES  
ERZIEHUNG  
BILDUNG  
DIENSTLEISTUNG  
UND VIELES MEHR ...

MITMACHEN BEIM



**Samle praktische Bau-Erfahrungen unter fachgerechter Anleitung. Erlebe live, was man mit Bau- und Handwerksberufen bewegen kann:**

- ☞ Baupläne erstellen, Erde bewegen, Löcher und Gräben ausheben
- ☞ Wasseranschlüsse und Leitungen verlegen oder mauern und pflastern
- ☞ einen Bauwagen kreativ gestalten, unterschiedliche Arten von Anstrichen kennenlernen und selbst Farbe auftragen
- ☞ eine Holzhütte bauen und dafür sägen, feilen, nageln, hämmern
- ☞ einen Garten gestalten, Beete anlegen, Pflanzen aussuchen, Gehölze schneiden oder Rasen mähen

**Wo: Bauspielplatz Sömmerda Offenrain, Mainzer Straße, Ecke Vieselbacher Straße**  
**Wann: am Donnerstag, 25. April 2024 in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr**  
**(vorbehaltlich ausreichender Anmeldungen)**

**Melde dich jetzt an und sichere dir deinen Platz! Scann einfach den QR-Code, schau, welche Unternehmen an diesem Tag vor Ort sind, und bewirb dich für ein Handwerks-Erlebnis deiner Wahl!**

**Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 6. Du kannst dich für diesen Tag vom Unterricht freistellen lassen. Die erforderlichen Formulare findest du auf der Website!**

© Handwerkskammer Thüringen, Sömmerda

## Persönliche Vorsprachen im Landratsamt bitte nach vorheriger Terminvereinbarung

Persönliche Vorsprachen von Bürgerinnen und Bürgern sind zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung möglich. Wir möchten Sie jedoch darum bitten, für persönliche Gespräche mit den jeweiligen Sachbearbeitern vorab Termine zu vereinbaren.

In der Kfz-Zulassungsbehörde und Fahrerlaubnisbehörde in der Wielandstraße 4 ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich.

Termine können auch außerhalb der regulären Sprechzeiten des Landratsamts **online gebucht oder telefonisch unter 03634 354-700 vereinbart werden.**



## Nachruf

Die Gemeinde Markvippach trauert um

### Manfred Key

**ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde  
und Ehrenbürger**

Manfred Key war von 1977 bis 1999  
Bürgermeister der Gemeinde Markvippach.  
Als aktiver Kommunalpolitiker hat er sich stets  
für die Belange unserer beiden Ortsteile eingesetzt.

Mit dem aufrichtigen Dank für seine geleistete  
Arbeit verbindet uns ein ehrendes Gedenken,  
das wir ihm stets bewahren werden.

Unser Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit  
seiner Familie.

**Bürgermeisterin Jeannine Zeuner  
im Namen des Gemeinderates Markvippach**

**Nichtamtlicher Teil**

**Aus dem Landkreis**

## Kreisfeuerwehrverbandsversammlung 2024 in Vogelsberg

Viele Mitgliedsvereine waren der Einladung zur 32. Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbands Sömmerda e.V. am 15. März 2024 in Vogelsberg gefolgt. Nach der traditionellen kulinarischen Stärkung zu Beginn des Abends eröffnete die Verbandsvorsitzende Christine Richardt das Rahmenprogramm.

Wie zu jeder Verbandsversammlung dienten die ersten Minuten der Erinnerung. „Wir achten und bewahren die Erinnerung an unsere verstorbenen Kameraden der Feuerwehren als ein kostbares Vermächtnis. Ihre Hingabe, Tapferkeit und Opferbereitschaft bleiben unvergessen und inspirieren uns, auch weiterhin in ihrem Sinne für die Sicherheit und das Wohl unserer Gemeinschaft einzustehen“, lauteten die Worte der Verbandsvorsitzenden.

Wie es derzeit um die Aufstellung der Feuerwehren und die Einsatzfrequenz im Landkreis Sömmerda bestellt ist, erfuhren die Delegierten von Landrat Harald Henning, dessen Grußworte an die Versammlung mit Beifall aufgenommen wurden.

Mit Freude gab er bekannt, dass die Zahlen der Mitglieder in der Feuerwehr stabil bzw. sogar steigend sind. Allerdings stehen für 2023 auch steigende Einsatzzahlen zu Buche. In diesem Zusammenhang würdigte der Landrat das Engagement jedes Einzelnen.

Beispielhaft sei auch die gute Jugendarbeit im Landkreis Sömmerda. Das bewies unter anderem das Geländespiel in Elxleben und Walschleben, zu dem knapp 700 Jugendliche begrüßt werden konnten.

Der Landkreis unterstützt zu jeder Zeit die Arbeit der Ehrenamtlichen. Aus diesem Anlass übergab Landrat Henning einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 6.000 Euro an den Kreisfeuerwehrverband. Der Kreisfeuerwehrverband bedankt sich für die finanzielle Unterstützung. Diese dient der Verbandsarbeit, sodass die Wettbewerbe in den Stützpunktfeuerwehren, die Treffen der Feuerwehrfrauen, der Alterskameradschaft unterstützt oder Ausrüstung für die Kreisjugendfeuerwehr erworben werden kann.

Darüber hinaus konnte der Landrat auch einen Zuwendungsbescheid der Sparkassenversicherung in Höhe von 500 Euro überreichen. Als ehemalige Brandkasse ist es der Sparkassenversicherung ein Grundbedürfnis, die Feuerwehren finanziell und materiell zu unterstützen.

Eine der großen Zukunftsaufgaben warte mit dem geplanten Feuerwehrtechnischen Zentrum in Sömmerda noch auf den Landkreis. Hier unterstrich Landrat Henning nochmals die Priorisierung des Projektes. Das FTZ soll eine Atemschutzwerkstatt, die Atemschutzübungsanlage, die Schlauchwerkstatt und -prüfung sowie die Diensträume des Sachgebiets Brand- und Katastrophenschutz beherbergen. Die Bündelung der Ressourcen soll erhebliche Kosteneinsparungen ermöglichen.



Die Verbandsvorsitzende Christine Richardt beschäftigte sich mit den allgemeinen Herausforderungen im Alltag der Feuerwehren, etwa Gewalt gegen Einsatzkräfte aber auch die mangelnde Achtung des Ehrenamts. Natürlich dankte auch sie den Angehörigen der Einsatzkräfte für das Vertrauen und Verständnis, dass die Mitglieder der Feuerwehr ihrem Ehrenamt nachgehen können.

Kreisjugendfeuerwehrwart Daniel Ortlepp berichtete aus der Arbeit der Kreisjugendfeuerwehr. Erfreut zeigte er sich über die Mitgliedszahlen der Kreisjugendfeuerwehr. Ende 2023 waren 782 Mitglieder organisiert.

Verschiedene Veranstaltungen wurden im letzten Jahr durchgeführt. Geländespiel, Pokalwettbewerb der Thüringer Jugendfeuerwehr, der Bundeswettbewerb sowie ein Zeltlager in Weißensee. Die Teilnahme an den Veranstaltungen bewies einmal mehr, dass die Jugendarbeit im Landkreis sehr gut läuft.

Besonders stolz sind wir als Landkreis über die Teilnahme der Jugendfeuerwehr Werningshausen am Bundesauscheid im CTIF. Hier dürfen die besten Mannschaften der Bundesländer teilnehmen. Unsere Mannschaft belegte einen guten 15. Platz.

Nicht nur die Jugend ist wichtig, auch der Bereich der Frauenarbeit hat einen hohen Stellenwert im Landkreis Sömmerda. Lea Pokorny, Frauensprecherin im Landkreis Sömmerda, berichtete von ihrer Arbeit. Höhepunkte des letzten Jahres waren zwei Treffen in Alperstedt zum Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung im Frühjahr besuchten knapp 20 Feuerwehrfrauen. Durch verschiedene Maßnahmen in der Öffentlichkeit (Eröffnung eines WhatsApp Kanals) konnte die Reichweite zum zweiten Treffen im November auf knapp 60 Frauen gesteigert werden.

Die Treffen bestehen immer aus dem Erfahrungsaustausch und der Vorstellung eines bestimmten Themas aus dem Alltag der Feuerwehr. Lea bedankte sich bei der Feuerwehr Alperstedt für die durchgeführten Treffen. Ein Thema war auch der Bundeskongress der Feuerwehrfrauen in Lemgo. Hier nahmen Abordnungen aus Alperstedt und Kölleda teil. Der Vortrag von Lea wurde mit Bildern und einem Video abgerundet.

Christopher Harsch überbrachte die besten Wünsche der Gemeinde Vogelsberg und teilte mit, dass kürzlich der Weg zum Erwerb eines neuen Löschgruppenfahrzeuges für die Gemeinde auf den Weg gebracht wurde.

Adrian Hesse, stellvertretender Kreisbrandinspektor des Landkreises Sömmerda, berichtete im Anschluss von der aktuellen Lage im Land und im Landkreis. Themen waren die Novellierung des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes, die Ausbildung an der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule sowie die Ausbildung im Landkreis, die Neuanschaffung bzw. Auslieferung von Ausrüstungsgegenständen und die Zuwendungsprogramme auf Landes- und Landkreisebene.

Danach richtete Karsten Utterodt vom Landesfeuerverband Thüringen seine Grußworte an die Versammlung. Er mahnte wie auch seine Vorredner, dass die Mitglieder der Feuerwehr nicht aufhören sollen, aktiv an ihrer Ausbildung zu arbeiten. Die öffentliche Hand solle ihrer Aufgabe nachgehen, veraltetes Material zu ersetzen, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren zu erhalten. Des Weiteren informierte er über die geplante zentrale Beschaffung von Tragkraftspritzenfahrzeugen und Löschgruppenfahrzeugen durch das Land Thüringen in Zusammenarbeit mit den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Im Anschluss gab Uwe Zeuge einen aktuellen Stand zu den Finanzen des Kreisfeuerwehrverbandes. Maik Fischer bestätigte als Kassenprüfer die ordentliche Buchführung von Uwe Zeuge. Im Anschluss wurde Andreas Lauße als Kassenprüfer verabschiedet. Sein Nachfolger Michael Rößler wurde durch die Versammlung gewählt.

Die Verbandsversammlung beschloss zudem die Entlastung des Vorstands und den Wirtschaftsplan für das Jahr 2024. Als Gastgeber der nächsten Versammlung wurde Gebesee bestätigt. Die Vereine Scherndorf und Großbrennbach wurden mit Aufnahmeurkunden im Kreisfeuerwehrverband begrüßt.

Für 50 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr wurden geehrt

- Wolfgang Poltermann, FF Witterda
- Ernst Kachel, FF Witterda
- Burkhardt Raßloff, FF Witterda
- Andreas Schwob, FF Wundersleben

Landrat Harald Henning wurde als Förderer der Feuerwehr ausgezeichnet. Die Auszeichnung umfasst das jahrelange Engagement für die Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis.



Ferner kam es zu einer Spontanauszeichnung durch den Verbandsvorsitzenden des Thüringer Feuerwehrverbands. Karsten Utterodt war von der Verbundenheit und dem fortwährenden Einsatz von Landrat Henning derart begeistert, dass dieser mit der Ehrenmedaille in Gold des Thüringer Feuerwehrverbandes ausgezeichnet wurde.

Die Vergabe der Ehrenmedaille in Gold ist ein besonderer Moment, der die Wertschätzung und Dankbarkeit des Thüringer Feuerwehrverbandes für die herausragenden Leistungen und den selbstlosen Einsatz der Geehrten zum Ausdruck bringt.

Leander Hesse

## Fortbildungsveranstaltung „Notfallmedizin in Aktion“



Knapp 50 Notärzte und Notfallsanitäter konnte Landrat Harald Henning am 16. März 2024 im neuen Schulungszentrum der Stadtambulanz Sömmerda in der Erfurter Straße begrüßen. Die Teilnehmer der Veranstaltung „Notfallmedizin in Aktion“ waren aus ganz Thüringen, vom Kyffhäuser-Kreis bis zum Ilmkreis, an-



gereist, um sich über neue Notfallmedizinische Inhalte in Theorie und Praxis zu informieren. Der Landrat nutzte die Gelegenheit, den Organisatoren der Veranstaltung – die Stadtambulanz Sömmerda in Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen – für die Vorbereitung und Durchführung zu danken.

Gleichsam freute er sich auch über die große Resonanz und erkennbare Bereitschaft der Teilnehmer, diese Weiterbildung zu absolvieren und ihr Wissen zu festigen. „Die Ausstattung ist erstklassig, die Umsetzung liegt bei euch“, gab er ihnen mit auf den Weg in das tagesfüllende Programm.



*Dr. med. Steffen Seifert im Gespräch mit Teilnehmerinnen am Atemwegstrainer*

Neben Vorträgen durch führende Notfallmediziner aus Thüringen fanden insbesondere die praktischen Kursangebote großen Andrang. Sowohl das Anlegen von Beatmungsmöglichkeiten bei Patienten mit Verbrennungen und während einer Wiederbelebungssituation als auch die Ultraschalldiagnostik und das Interpretieren von Herzrhythmen in der Notfallsituation konnten ausgiebig an Trainern geübt und verinnerlicht werden.

Neben altbewährten Methoden der Akutmedizin wurden auch neue Techniken und Herangehensweisen an bestimmte Krankheitsbilder aufgezeigt, um so ein noch breiteres Spektrum an Behandlungsmöglichkeiten abzubilden.



*An verschiedenen Stationen gab es für die Teilnehmer die Möglichkeit zu intensivem Praxistraining in Kleingruppen.*

Nils Türpitz, Ärztlicher Leiter des Rettungsdiensts im Landkreis Sömmerda, und sein Team der Stadtambulanz Notfalltrainer danken allen Unterstützern, die zur Umsetzung der Veranstaltung beigetragen haben, etwa den hervorragenden Dozenten sowie den Mitarbeitern der LEG Thüringen.

## Aus Kindergarten und Schule

### Die Diesterwegschule berichtet

#### Wie viel verdient eigentlich ein Schriftsteller?

Eine spannende und lustige Autorenlesung durften am 13. März unsere vierten Klassen genießen. Der Bremer Autor und Journalist Fabian Lenk besuchte unsere Grundschule und stellte das Buch „Die Wupis – Feuer hinterm Steuer“ vor. Nachdem die Kinder die eigenartige Familie von und zu auf und davon Hohenzwitscherberg kurz kennengelernt hatten, las Herr Lenk mit seinem originalen Erzählstil mehrere Kapitel vor.



*Der Bremer Autor Fabian Lenk besuchte die Diesterwegschule und las aus einem Buch. (Foto: Heidrun Saalfeld)*

Ben, das jüngste Kind der Familie, entspricht leider gar nicht den Anforderungen seiner anspruchsvollen Eltern. Er hat nur drei Follower bei Instagram statt 3.000. In der Schule schreibt er mittelmäßige Noten, ganz im Gegensatz zu seiner Vorzeigeschwester. Papa hat nichts zu melden und die Einzige, die ihm beisteht, ist die likörtrinkende und uralte Oma.

Gut, dass er wenigstens das schielende Opossum Otto zum Freund hat, das supergeheimerweise sogar sprechen kann und ständig mehr oder weniger erfolgreich irgendwelche Dinge erfindet. Mit ihm zusammen findet er auf der Erde gestrandete Außerirdische vom Planeten Wups, die ihn prompt mit dorthin nehmen. In der fremden und faszinierenden Welt angekommen, wird Ben als Dieb beschuldigt und muss nun seine Unschuld beweisen.

Leider mussten unsere Viertklässler an der spannendsten Stelle lernen, was ein Cliffhanger ist. Denn wer wissen möchte, wie die Geschichte ausgeht, muss das Buch selbst zu Ende lesen. Die Enttäuschung währte aber nur kurz, denn nun durften die Schüler und Schülerinnen diesem sehr erfolgreichen Autor Löcher in den Bauch fragen.

Viele Kinder wollten wissen, wie man ein Buch schreibt und waren erstaunt darüber, wie viele Schritte und Personen von der Idee bis zum fertigen Buch nötig sind. Sehr spannend war die Frage danach, wie viel Geld ein Autor verdient. Alle staunten nicht schlecht, als Herr Lenk erwähnte, dass er bereits über vier Millionen Bücher verkauft hat. Clevere Rechner überschlugen im Kopf kurz seinen Verdienst. Aber nicht nur Fragen zu seiner Arbeit waren interessant. Nachdem Herr Lenk erwähnte, dass er Computerspiele und Fußball sehr mag, war Hugos Interesse an ihm geweckt. Eine Fußballfrage nach der anderen wurde von unserem Bayern-München-Fan gestellt.

Als die Neugier aller Kinder gestillt war, musste unser Gast selbst Feuer hinterm Steuer machen, um in einer anderen Schule seine tollen Bücher vorzustellen. Alle Kinder waren sehr beeindruckt

von diesen zwei Unterrichtsstunden und zeigten viel Begeisterung für den Autor. Sicherlich wird das ein oder andere Kind eines seiner Bücher bei der bevorstehenden Ostereiersuche finden.

Vielen Dank an die Stadt- und Kreisbibliothek Sömmerda für diese tolle Lesung mit Fabian Lenk.

Jasmin Ruhmann

## Schulkind für zwei Stunden

Darius ist schon ein alter Hase und kennt sich gut in der Schule aus. Er ist schließlich schon in der 2. Klasse und will am Tag der offenen Schultür seinem Bruder seine Schule zeigen. Es dauert gar nicht mehr lange, dann wird auch Maxim ein Schulkind sein. Fleißig sammelt er am Tag der offenen Schultür Smileyaufkleber, um seine zehn Diesterwegsonnen im Sonnenpass zum Lachen zu bringen.

Viele Eltern sind der Einladung der Schule gefolgt und nutzen am 16. März 2024 die Gelegenheit, sich das Schulgebäude anzuschauen und das Kollegium kennenzulernen. Kennenlernen können die Kinder auch viele Schulfächer, die sie später in der Grundschule erwarten. Insgesamt zehn Stationen gibt es zu erobern. Für jede Station dürfen sich die Kinder eine Sonne in ihren Sonnenpass kleben. Und das tun die Kleinen eifrig und mit großer Begeisterung.

Unterstützt werden sie auf Wunsch von unseren Klassensprechern der dritten und vierten Klassen, die im Foyer als Empfangskomitee bereitstehen und den Neulingen gern ihre Schule zeigen. Außerdem heißt ein frischgebackenes Waffelherz die Familien HERZlich willkommen in der Schule. Gestärkt geht es dann auf den Rundgang durch die Schule. Dieser kann nach Lust und Laune in beliebiger Reihenfolge absolviert werden.

Doch zurück zu Darius und Maxim: Viel Freude haben die Brüder an der Station Anfangsunterricht, in der Lehrerin Christina Stockmann tolle Angebote bereitgestellt hat. Die Kinder zählen, spüren Buchstaben nach, kneten, füllen Filzwaffeln mit Eiskugeln oder hören Anlaute einzelner Wörter. Favorit der Brüder ist das Legowürfelspiel. Der Würfel entscheidet, auf welches Feld die kleine Legofigur ziehen darf und um wie viele Steine der Turm, auf dem sie steht, wächst oder schrumpft. Ein Spiel, das nicht nur Vorschüler begeistert.

Kleine Bastler kommen bei den Angeboten unseres Schulorts auf ihre Kosten. Österliche Tupfkarten und Stressbälle können die Kinder anfertigen und natürlich mit nach Hause nehmen. Im Werkraum wird geschraubt. Mit dem Metallbaukasten dürfen die Kinder Formen mit den Lochplatten, Muttern und Schrauben bauen.



Maxim baut ein Viereck mit dem Metallbaukasten.

Dass es einfacher aussieht, als es ist, stellt so mancher fest. Umso stolzer kann man auf sein fertiges Modell sein. Große Augen bekommen viele Kinder auch bei den komplizierteren Modellen, die die Großen der Grundschule gebaut haben: Kräne, Wippen, Autos und sogar Modelle aus dem Elektrobaukasten können bestaunt und ausprobiert werden.

Gemütlich geht es in der Schulbibliothek zu. Ina Wächter und Natalia Berthold laden die Kinder ein, Bücher anzuschauen und Geschichten zu hören. Manch einer nutzt die Gelegenheit und lässt sich eine Geschichte vorlesen und kommt dabei ein bisschen zur Ruhe.



Viel Spaß beim Anschauen eines Buches hatte Lehrerin Ina Wächter mit einer kleinen Besucherin.

Im Schulgartenraum warten Modelle von Igel, Maulwurf, Eichelhäher und vielen anderen Tieren auf die Kinder. Außerdem säen die Kinder ein Kressetöpfchen zum Mitnehmen an. Unterstützt werden die Kinder von Schulgartenlehrerin Nadine Grünen und Lehramtsanwärterin Gina Hoppe.

Gemeinsam mit den Musiklehrern Steffi Knauff und Sven Urland begleiten die Kinder das Lied „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ mit Glockenspielen. Außerdem wird ausgiebig zum Ki-Ka-Tanzalarm getanzt. Das macht Laune und bringt nicht nur die Musiklehrer ganz schön aus der Puste.



Zählen bis 10 ist für Feline, hier mit Erzieherin Franziska Rosa-Bauer, kein Problem.

Im Englischraum wartet Sylvia Kühler mit einer riesigen Kiste voll mit Buntstiften auf die Kinder. „Red, blue, green and yellow“ – Farbwörter stehen auf dem Programm. Die Kinder können sich als Mitbringsel ein kleines Farbvokabelheftchen basteln.

Getreu dem Motto „Das Beste kommt zum Schluss!“ waren die Vorschüler Gustav und Yaron unterwegs. Erst am Mittwoch waren sie gemeinsam mit ihren Kindergartenfreunden in der Schule zum Schnuppern gewesen. Dort hatte es ihnen besonders die

Kletterstange in der Turnhalle angetan. Und so waren die beiden Sechsjährigen heute mit der Mission erschienen, diese erneut zu erklimmen.

Da waren sie nicht die Einzigen, erzählen Angelika Reiche und Sylvia Gutbier mit einem Schmunzeln, die diese Station gemeinsam mit zwei ehemaligen Schülerinnen betreuten. „Viele Eltern nutzten die Gelegenheit und kletterten mit ihren Sprösslingen um die Wette, spielten mit dem Ball oder zeigten einen Kopfstand“, berichten die zwei ehemaligen Kolleginnen. Wann hat man schon mal die Gelegenheit, sich in einer Schulturnhalle auszutoben?

Weitere Angebote finden die Kinder im Raum des DaZ-Unterrichts (Deutsch als Zweitsprache). Gemeinsam mit ihren Eltern können die Kinder zum Beispiel testen, ob sie die richtigen Artikel für kleine Bildkarten finden.

Ein offenes Ohr für alle Fragen rund um die Schule, Schulanmeldung und die Schuleingangsuntersuchung haben unsere Schulleiterin Heidrun Saalfeld und Beratungslehrerin Kerstin Müller, die in der Aula bereitstehen. Zudem kann eine Ausstellung mit den Materialien und Arbeitsheften fürs erste Schuljahr sowie mit Bastelarbeiten aus dem Hort angeschaut werden.

Mit vielen Eindrücken im Gepäck verlassen die Kleinen mit ihren Eltern oder Großeltern die Schule und erhalten zum Abschied noch einen Heliumluftballon mit unserem Schullogo – der gelben Sonne auf blauem Grund. Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Besuchern für die vielen netten Gespräche und freuen uns über den gelungenen Vormittag.

Anne Hölzer

## Doppelspitze aus Gebesee

Am 14. März 2024 fand der diesjährige Regionalausscheid der Mathematikolympiade an Grundschulen in Sömmerda statt. Die Laurentius-Grundschule Gebesee schickte gleich zwei Viertklässler ins Rennen. Das lag daran, dass bei der vorausgegangenen Schulolympiade beide Kinder die gleiche Punktzahl erzielten.

Beim Regionalausscheid in der Salzmansschule stellten sie sich mit 25 anderen Viertklässlern aus insgesamt 14 Schulen den kniffligen Matheaufgaben. Während der 70-minütigen Lösungszeit herrschte eine konzentrierte Atmosphäre. Nach einstündiger Auswertung der Jury standen endlich die Sieger fest.



Den 1. Platz erzielte Oskar Haubeiß (Grundschule Gebesee) und mit nur einem Punkt Abstand lag Gerrit Müller (Grundschule Gebesee) gleich dahinter. Auch der drittplatzierte Jakob Becke (Grundschule Guthmannshausen) folgte den beiden knapp. Zur Siegerehrung war das Erstaunen groß, dass gleich zwei Schüler aus Gebesee die ersten Plätze abräumten. Zu den Urkunden und kleinen Präsenten gab es auch Gutscheine der Sparkasse.

Zurück in der Schule warteten die Mitschüler, Lehrer und Erzieher schon gespannt auf die Teilnehmer. Der Jubel und die Freude waren natürlich sehr groß, als die Beiden ihre Urkunden zeigten. Oskar Haubeiß wird den Landkreis Sömmerda beim Landeswettbewerb im Mai vertreten.

Das Grundschulteam

## Neues von der Regelschule Schloßvippach

### Sponsorenlauf für den Sportplatz

Unser Sportplatz soll wieder attraktiver werden. Die Schülerinnen und Schüler der RS Schloßvippach möchten die Gemeinde Schloßvippach finanziell bei der Sanierung unterstützen. Dazu finden am **Donnerstag, den 25. April 2024** von der 1. bis zur 6. Stunde Sponsorenläufe aller Schulklassen statt.

Unser Motto dabei: „Schaffe so viele Runden wie möglich, ohne dich zu verausgaben.“ So kann zwischen den Runden getrunken werden. Eine kurze Geh-Phase ist auch erlaubt.

Alle Schüler und Schülerinnen laufen in Dreiergruppen und suchen sich einen oder mehrere Sponsoren, die je Runde einen bestimmten Betrag spenden (mindestens 0,50 € je Runde). Die Runden werden auf einer Laufkarte festgehalten. Diese gibt es nach dem Lauf zurück. Gern dürfen die Sponsoren auch beim Lauf als Motivator dabei sein.

Wir freuen uns auf viele Sponsoren. Gern können auch noch am 25. April Sponsoren ihre Unterstützung zusagen und sich mit einer Spende beteiligen.

Die Schüler und Lehrer der RS Schloßvippach

### Der Förderverein der RS Schloßvippach sucht Nachwuchs für den Vorstand

Im Förderverein der RS Schloßvippach stehen weitreichende Veränderungen an. Drei der vier Vorstandsmitglieder stellen sich nicht wieder zur Wahl. Junge engagierte Leute werden gesucht.

Im Mai findet die nächste Jahreshauptversammlung statt. Bis dahin erwarten wir Anträge auf folgende Posten: Vorsitzender, Schriftführer und Kassierer. Sollte sich jemand dafür interessieren, meldet er sich bitte umgehend beim derzeitigen Vorstand (Herr Heinrichs, Frau Moser, Frau Wagner, Herr Heyder) unter Tel. 036371 52256.

Findet keine Neuwahl statt, wird der Verein aufgelöst. Dies gilt es zu verhindern, da der Förderverein einen wesentlichen Beitrag zur finanziellen Unterstützung schulischer Projekte leistet und das auch in Zukunft so bleiben soll!

Der Vorstand

### Jetzt bewerben für den Schulbibliothekspreis 2024

Zahlreiche Schulen in Thüringen führen an ihrer Einrichtung eine Schulbibliothek. Mit hohem Engagement sowohl der Lehrkräfte als auch von Schülerinnen und Schülern werden Schulbibliotheken eingerichtet und bereichern durch vielfältige Angebote das Schulleben.

Der Medienbestand an Thüringer Schulen umfasst rund 1,1 Millionen Bücher sowie darüber hinaus Zeitschriften, digitale Nachschlagewerke und weitere Medien. Unterrichtsstunden in der Bibliothek sind an vielen Schulen bereits fester Bestandteil der



schulinternen Lehrpläne. Außerdem gibt es Angebote auch außerhalb des regulären Unterrichts: Lesenächte, Spielenachmittage und vieles mehr.

Dieses Engagement würdigt das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport mit dem Schulbibliothekspreis, der mit insgesamt 3.000 Euro dotiert ist und in diesem Jahr zum 6. Mal vergeben wird. Die drei zu vergebenden Preise sind wie folgt dotiert:

1.500 Euro

**Hier geht's zur**

1.000 Euro

**Ausschreibung:**

500 Euro



Mit dem Preisgeld sollen geplante Projekte (Unterbreitung thematischer Angebote, Neuausrichtung, Ausstattung) umgesetzt werden, die im Zuge der Bewerbung vorgestellt werden. Alle Schulbibliotheken an Thüringer Schulen können sich um den Thüringer Schulbibliothekspreis bewerben.

**Bewerbungen können bis zum 26. April 2024 eingereicht werden.**

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

### Wirtschaft – Arbeit – Umwelt

## Frühjahrsauskursion des NABU Kreisverband Sömmerda e.V.



Der NABU Kreisverband Sömmerda lädt recht herzlich zur Frühjahrsauskursion in das Stöllborner Tal bei Vogelsberg ein.

**Samstag, 13. April**  
**Start: 10.00 Uhr**

**Treffpunkt: Vogelsberg, Altes Wasserwerk,  
hinter der Biogasanlage  
(verlängerte Rosa-Luxemburg-Straße)**

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Vom Treffpunkt aus erfolgt eine Wanderung durch das Stöllborner Tal bis zum Fliegerdenkmal. Hierbei wollen wir uns mit den dort vorkommenden Pflanzen beschäftigen und die Natur genießen. Die fachlichen Erläuterungen erfolgen durch Erwin Schmidt.

Anmeldungen zur Teilnahme sind per E-Mail an [info@nabu-soemmerda.de](mailto:info@nabu-soemmerda.de) bzw. telefonisch unter 0176 71248766 erwünscht.

Von Nichtmitgliedern wird ein Unkostenbeitrag von 3 Euro erhoben (Kinder sind frei).

Kreisvorstand  
Detlev Schneider

### Vereine und Verbände

## Jahreshauptversammlung des Handwerker- und Gewerbevereins Sömmerda

Am 6. März 2024 fand die Jahreshauptversammlung des Handwerker- und Gewerbevereins Sömmerda e.V. statt. Dabei wurden turnusgemäß die Beisitzer neu gewählt. Die gewählten Beisitzer für das laufende Geschäftsjahr sind Petra Krummrich, Katja Preuss und Sebastian Dünkel.

Unser Gründungsmitglied und 1. Vorsitzender (1990-1997), Heinz Werner Döhle, wurde auf eigenen Wunsch nach 35 Jahren aus dem Vorstand verabschiedet. Nach dem Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Bastian Wulf folgten der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer. Unser Jahresplan für 2024 weist einige Höhepunkte auf, auf die wir uns schon jetzt freuen.



Die gewählten Beisitzer für das laufende Geschäftsjahr sind Petra Krummrich, Katja Preuss und Sebastian Dünkel. (Foto: R. Eckardt)

Wir sind gespannt, was das Superwahljahr 2024 für Veränderungen in Stadt, Kreis und Land mit sich bringen wird. Veränderungen, die sich in Summe hoffentlich positiv auf die Wirtschaft und unsere Mitgliedsbetriebe auswirken werden.

Reingard Eckardt

### Veranstaltungshinweise

## Willkommen in der Steinzeit!

Vor ca. 400.000 Jahren lebten in der Region rund um Bilzingsleben eiszeitliche Säugetiere. Bei Ausgrabungen fand man zwischen den Knochen eindeutige Spuren menschlicher Bearbeitung. Im Laufe der Forschungen zeigte sich, dass die Steinrinne eine der weltweit wichtigsten Fundstellen früher Menschen ist. Erstmals war es hier möglich, einen absichtlich gepflasterten Platz am Rande einer Siedlung als ältestes überliefertes Bauwerk der Menschen nachzuweisen.

Seit über zehn Jahren ist die Fundstelle in ihrer heutigen Form als Museum den Besuchern zugänglich und bietet die einmalige Möglichkeit, die Funde aus der Frühzeit der Menschheit in ihrer Originalfundposition zu erleben. Unter diesen sind allein die Überreste von 54 verschiedenen Wirbeltierarten. Wie deren Analyse zeigt, war der Urmensch in Thüringen vor rund 400.000 Jahren ein hochspezialisierter Großwildjäger, auf dessen Speisekarte Elefant und Nashorn dominierten.



**Die Ausgrabungsstätte ist von Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. An gesetzlichen Feiertagen (auch am Montag und Dienstag) gelten die normalen Öffnungszeiten.**

Auch in diesem Jahr wird das Audio-Video-System durch eine weitere multimediale Präsentation ergänzt. Diese widmet sich dem eiszeitlichen Riesenhirsch, einem der faszinierendsten und absonderlichsten Tiere des eiszeitlichen Thüringer Beckens.



*Megaloceros* – der Riesenhirsch – erreichte etwa die Körpergröße eines heutigen Europäischen Elches jedoch mit einem fast doppelt so großen Gewicht von rund 1.500 kg und war schon damit ein beeindruckender Bewohner der Steppen des Thüringer Beckens. Doch noch beeindruckender war sein Geweih. War der Körper dieser Hirsche etwa 2,30 Meter lang bei einer Schulterhöhe von rund 2 Meter, so erreichten die Geweihe Spannweiten bis zu 3,6 Meter.

Der Riesenhirsch lebte für Hunderttausende sowohl während der Kaltphasen als auch während der Warmphasen des Eiszeitalters in den Steppen und Parksteppen Thüringens, bis er zum Ende der letzten Eiszeit vor rund 11.000 Jahren aus Europa verschwand und letztlich auch die letzten Populationen vor rund 7.000 Jahren im südlichen Sibirien erloschen.

Wie schon seit 2013 gibt es auch dieses Jahr statt einer Eintrittskarte eine Medaille der Steinrinne. Waren es in den letzten Jahren vorrangig die ausgestorbenen Tiere des Eiszeitalters, die auf den Medaillen vorgestellt wurden, so ist die diesjährige Ausgabe einem Tier gewidmet, das sowohl vor 400.000 Jahren als auch heute auf der Steinrinne zu Hause ist und seine Spuren hinterlässt. Die Medaillen tragen das Bild des Europäischen Dachses.

Für Rückfragen bezüglich der Ausgrabungsstätte oder für Besuchstermine außerhalb der regulären Öffnungszeiten können Sie das Museum unter Tel. 036375 50249 kontaktieren.

**Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!**

Auf unserer Website

[www.lra-soemmerda.de](http://www.lra-soemmerda.de)

→ **Veranstaltungen im Thüringer Becken**

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.

Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, per E-Mail: [kultur@lra-soemmerda.de](mailto:kultur@lra-soemmerda.de) oder Tel.: 03634 354-410.

**Osterfeuer in Schallenburg**



**sterfeuer  
in  
Schallenburg  
am 28.03.24  
Treffpunkt  
18.00 Uhr  
Feuerwehr-  
gerätehaus**

Es laden ein die FFW Schallenburg  
und der Feuerwehrverein



**Traditionelles Familienosterfest  
in Kleinneuhausen**

**Samstag, 30. März  
Gelände des Sport- und Freizeitzentrums  
Kleinneuhausen**

Auch dieses Jahr veranstaltet die Schützengesellschaft 1848 das traditionelle Familienosterfest in Kleinneuhausen am Ostersonntag, den 30. März 2024. Auf dem Gelände des Sport- und Freizeitzentrums Kleinneuhausen wird ein buntes Programm für die ganze Familie angeboten. So kann sich in unterschiedlichen Wettkämpfen wie

- KK-Gewehr-Einzelwettkampf Männer und Frauen
- Luftgewehr-Einzelwettkampf Männer und Frauen
- Kegeln für Männer, Frauen und Kinder
- Lichtpistole-Wettkampf für Kinder
- Torwandschießen für Kinder

gemessen werden.

Für die kleinen Gäste wird zusätzlich eine Suche nach Osterkörbchen veranstaltet (jedes Kind bekommt ein Osterkörbchen). Neben allen Aktivitäten wird es auch an Gemütlichkeit nicht fehlen. Bei Kaffee und Kuchen sowie allerlei Leckereien vom Grill und Kaltgetränken werden alle Gäste auf ihre Kosten kommen. Der Abend soll unter der Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Kleinneuhausen beim großen Osterfeuer seinen Ausklang finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Anna-Maria Kempert  
Schützengesellschaft 1848

### Familienwanderung am Karsamstag

**OSTER-Familienwandern**

**AM KAR-SAMSTAG**

**MIT OSTER ÜBERRASCHUNG FÜR DIE KINDER**

16.00 Uhr Start: Bahnhof Bachra Osterweg nach Schafau Kirche-17.00Uhr Andacht.  
18.30 Uhr Start Osterweg Battgendorf nach Kölleda Kirche-19.30 Uhr Andacht. Danach gibt es in beiden Orten eine Verpflegung. Herzliche Einladung an alle Familien.

### Ostereiersuche auf der Funkenburg

**Funkenburg Westgreußen**

**Ostereiersuche am 31.03.2024**

für alle Kinder auf der Funkenburg ab 11 Uhr

Spiel, Spaß und Bastelei

Rostbratwurst, Kaffee und Kuchen

Erleben Sie mit uns "Experimentelle Archäologie".

Wir werden unseren "Onager" am 31.03. in Betrieb nehmen.

**Osterkaffee am 01.04.2024**

www.funkenburg-westgreussen.de  
Rohnstedter Straße, 99718 Westgreußen

**ASB**  
Arbeitsgemeinschaft Sömmerda

### Aktuelle Blutspende-Termine im April

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH  
gemeinnützige Gesellschaft



| Tag | Datum  | Ort                                     | Uhrzeit     |
|-----|--------|---|-------------|
| Di  | 02.04. | Weißensee, Feuerwehr, Ulmenallee 9      | 16.00-19.00 |
| Do  | 04.04. | Orlishausen, Bürgerhaus, Angerstraße 21 | 16.30-19.00 |

|    |        |   |             |
|----|--------|---|-------------|
| Fr | 19.04. | Kannawurf, „Zur Fidelen Schenke“, Schenkenplatz 87                | 16.00-19.00 |
| Mo | 22.04. | Sömmerda, „Albert Schweitzer“-Gymnasium (Aula), Salzmannstraße 39 | 16.00-19.00 |
| Do | 25.04. | Rastenbergl, Haus des Gastes, Mühlstraße 4a                       | 16.30-19.30 |

### Saisonaufakt des Fördervereins Schloss Beichlingen

Bereits am 24. März 2024 erfolgte der kulturelle Saisonaufakt mit einer großen Osterausstellung in allen drei Ausstellungsräumen des Hohen Hauses. Diese wurden und werden noch in vielen (ehrenamtlichen) Stunden neugestaltet, u.a. mit neuer Beleuchtung. Unterstützung erfuhr der Förderverein dabei von der Sparkassenstiftung, wofür ich mich herzlich bedanke.

Gleich vier Künstler präsentieren ihr Schaffen: die Fotografin Jutta Kalbitz (Halle), die Ostereiergestalterin Monika Axt (Kölleda) sowie der Keramiker Thomas Ludewig (Beichlingen). Zudem möchte der Förderverein der kürzlich verstorbenen Gisela Kirchner (Kölleda) gedenken und deshalb ihr umfangreiches Werk an Malereien ausstellen. Sie und ihr ebenfalls verstorbener Mann waren stets sehr treue und liebenswürdige Besucher auf Schloss Beichlingen.

**Osterausstellung auf Schloß Beichlingen**

Fotografie: Jutta Kalbitz

Keramik: Thomas Ludewig

Ostereier: Monika Axt

Malerei: Gisela Kirchner

Schloß-Führungen: Karfreitag, Sa, So, Montag jeweils 14 Uhr

24.03. bis 18.05.2024  
Vernissage am 07.04., 14 Uhr  
foerderverein@schloss-beichlingen.de, 0179 4567 422

Sparkassenstiftung Sömmerda

Die Ausstellung wird offiziell und feierlich am Sonntag, den 7. April 2024, um 14.00 Uhr eröffnet. Sie kann zu den Führungen (beispielsweise jeweils 14.00 Uhr zu allen Osterfeiertagen) sowie nach Absprache besichtigt werden. Ausstellungsende ist am 18. Mai 2024.

Dr. Thomas Ludewig  
Förderverein Schloss Beichlingen

## Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Sömmerda

Zu der am **Freitag, den 12. April 2024, um 19.00 Uhr** im Restaurant „Thüringer Hof“ in Sömmerda stattfindenden Vollversammlung sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Sömmerda herzlich eingeladen.

### Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfung
5. Bericht der Jagdpächter
6. Diskussion und Beschlussfassungen
7. Schlusswort

Der Vorstand

## 12. Erlebnistag Hohe Schrecke



Der Verein Hohe Schrecke freut sich, Sie am 5. Mai 2024 herzlich auf der Borntalwiese in Donndorf zum 12. Erlebnistag begrüßen zu dürfen. Erleben Sie einen unvergesslichen Sonntag inmitten der Natur bei unserer traditionellen Veranstaltung.

Ab 11.00 Uhr öffnen wir die Tore zu einem Tag voller Entspannung, Musik und Mitmachaktionen für die ganze Familie. Die Hopfentaler Musikanten sorgen für die musikalische Untermalung, während die Freiwillige Feuerwehr Donndorf mit gastronomischen Leckerbissen für das leibliche Wohl sorgt.

Tauchen Sie ein in die Welt des Yoga mit der erfahrenen Lehrerin Cynthia Gerhardt oder entdecken Sie bei einer Wanderung mit der zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Christin Brauer die faszinierende Welt der Streuobstwiesen in der Hohen Schrecke. Für kreative Köpfe bieten wir Basteln und Filzen mit Naturmaterialien an.

**Weitere Programmpunkte werden in Kürze bekannt gegeben.**

Besuchen Sie auch unsere Infostände, an denen der Verein Hohe Schrecke sowie die Naturstiftung David mit dem Projekt „Weidewonne“ sich und ihre Arbeit präsentieren.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen erholsamen Tag in der Natur!

## Neuaufgabe von „Project Unplugged“ in Rastenberg

Die Besucher des Konzerts der Band „Projekt Unplugged“ waren total begeistert von der tollen Musik in der Rastenberger Kirche im Mai 2023 anlässlich unserer Festwoche zur Wiederweihe der Schulze Orgel. Da stimmt einfach alles: die Botschaft der Band, die zeitlosen Songs, mal laut mal leise, von Rock bis Klassik, Bekanntes und Neues. Das Publikum wurde mitgerissen. Dieses Konzert gefiel einfach allen.

Deshalb wollten wir „Project Unplugged“ unbedingt erneut für uns gewinnen. Und wir können uns freuen: am 24. Mai 2024 tritt die Band wieder in der Rastenberger Kirche auf. Mit einem neuen Programm, mit neuen Ideen wird sie auch in diesem Jahr zeitlose Songs der Musikgeschichte präsentieren.



Wir laden Sie herzlich zu diesem Event ein! Für das leibliche Wohl wird natürlich wieder vor und nach dem Konzert gesorgt.

### Zwei weitere Termine sollten Sie sich außerdem vormerken:

Am 11. Juli wird das 60. Rastenberger Kirschfest wieder mit dem „Thüringer Orgelsommer“ eröffnet. Die restaurierte Orgel, zwei weitere Orgeln und zwei Saxophone laden zum Konzert ein.

Am Tag des offenen Denkmals geht es in der Rastenberger Kirche spannend zu, wenn es heißt „Know-how trifft auf historische Bewahrung“. Dabei steht ein Linearantrieb für die Schulze-Orgel im Mittelpunkt. Was es damit auf sich hat, erfahren Sie am 8. September. Bereits am Vortag gibt es eine Orgelmatinee des Familienkreises um den ehemaligen Rastenberger Pfarrer Bursy.

Alle Besucher der Festwoche im Mai des vergangenen Jahres erinnern sich an die vielen schönen Veranstaltungen in dieser Zeit. Mit unseren Konzerten 2024 möchten wir daran anknüpfen und Sie herzlich bei uns willkommen heißen.

Kartenvorverkauf:

- Information Stadt Rastenberg
- Pfarramt Rastenberg

Orgelförderverein und Kirchengemeinde Rastenberg

## Das SFZ Sömmerda informiert



### Montag

14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)  
 15.00 Uhr Wir malen und zeichnen mit euch  
 16.00 Uhr Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

### Dienstag

15.00 Uhr Töpfern  
 15.30 Uhr Training Modern Dance  
 16.30 Uhr Training The Dancing Devils

### Mittwoch

15.30 Uhr Theater  
 15.30 Uhr Training Tanzzwerge  
 16.00 Uhr Training Dance Kids

**Donnerstag**

- 15.00 Uhr Wir arbeiten mit Holz
- 15.00 Uhr Kino (1 x im Monat)
- 15.30 Uhr Training Dance Girls

**Freitag**

- 14.30 Uhr Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)

**Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:**

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!  
Euer SFZ

**Kontakt**

Schüler-Freizeit-Zentrum  
Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda  
Tel.: 03634 622050  
E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

**Soziokulturelles Zentrum Kölleda**



**Montag**

- 13.00-17.00 Uhr Gemeinsam Lernen
- 13.30-16.00 Uhr Chor mit Egon

**Dienstag**

- 13.30-16.00 Uhr Kreativnachmittag
- 15.00-16.30 Uhr Gemeinsam Kochen (3 Euro pro Kind)
- 15.00-17.00 Uhr Familiencafé (alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 17.30-19.00 Uhr Familienfilzen mit Liesa (6 Euro pro Person)
- 17.30-19.00 Uhr TonArt (5 Euro + Materialkosten)

**Mittwoch**

- 13.30-16.00 Uhr Romménachmittag
- 13.30-15.30 Uhr Psychosoziale Beratung (alle zwei Wochen, ungerade KW)
- 14.30-16.00 Uhr Kindertöpferkurs (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)

**Donnerstag**

- 09.00-11.00 Uhr Seniorenfit mit Fit4Fam (Anmeldung unter Tel. 01729092592)
- 13.00-16.30 Uhr ThiNKA
- 13.00-17.00 Uhr Freizeit, wie du sie willst
- 13.30-16.00 Uhr Kaffeeplausch
- 16.30-18.30 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher
- 18.30-20.00 Uhr Yoga mit Hannelore Hübscher (Anmeldung unter Tel. 01792439726)

**Freitag**

- ab 10.00 Uhr Tafelausgabe
- 15.00-18.00 Uhr Kindergeburtstage 80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder Termin nach Vereinbarung

**Informationen**

direkt im Alten Amtshaus –  
Soziokulturelles Zentrum Kölleda  
Markt 25, 99625 Kölleda  
oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

**Familienzentrum Sömmerda**



**Montag**

- 10.00-11.00 Uhr Seniorensport
- 10.00 Uhr Kunst- und Malkurs
- 13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
- 15.30-17.00 Uhr Töpfern für Kinder
- 15.00-17.00 Uhr Interkulturell kreativ sein
- 17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

**Dienstag**

- 15.00-16.30 Uhr Küchenwerkstatt
- 15.00-17.00 Uhr Malraum für Kinder
- 16.00-18.00 Uhr Töpfern für Erwachsene
- 18.30-19.30 Uhr Entspannungskurs

**Mittwoch**

- 09.00-11.00 Uhr Krabbelgruppe ab dem 1. Monat
- 13.00-14.30 Uhr PEKiP von 6 Wochen bis 3 Monaten
- ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
- 15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
- 15.30-17.00 Uhr Nähkurs für Kinder
- 15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
- 16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre

**Donnerstag**

- 09.30-11.00 Uhr PEKiP von 4 bis 6 Monaten
- 09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
- 14.00-17.00 Uhr Seniorencafé
- 15.00-17.00 Uhr Zwergencafé
- 16.00-17.00 Uhr Kindertanzen von 3 bis 5 Jahren

**Freitag**

- 09.30-11.00 Uhr PEKiP von 7 bis 9 Monaten
- 10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
- 15.00-18.00 Uhr Repair-Café (1. Freitag im Monat)
- 15.00-18.00 Uhr Kindergeburtstage 80 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder Termin nach Vereinbarung

**Wir bitten bei allen Angeboten um vorherige Anmeldung.**

**Kontakt**

ASB-Familienzentrum  
Lucas-Cranach-Straße 20a, 99610 Sömmerda  
Tel.: 03634 612518  
E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

**Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda**



**Angebote und Öffnungszeiten**

Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda  
Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921

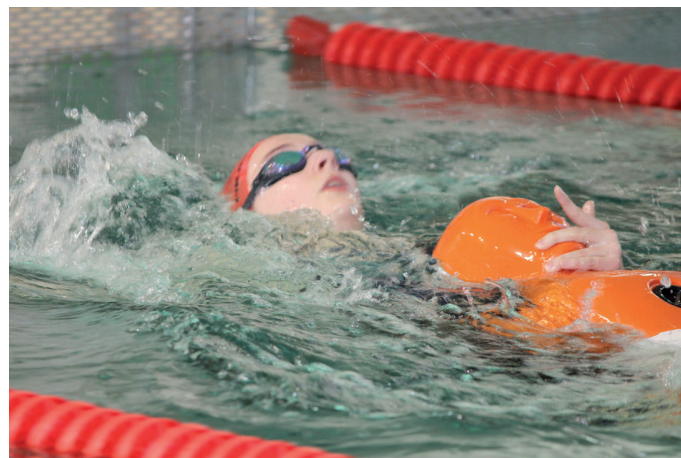


| Montag, 01.04.       |                        |                       |
|----------------------|------------------------|-----------------------|
| Feiertag             |                        |                       |
| Dienstag, 02.04.     |                        |                       |
| 08.00-16.00          | Möbelkiste             | Thomas-Müntzer-Str. 3 |
| 08.00-16.00          | Schatzinsel            | Thomas-Müntzer-Str. 3 |
| 08.00-16.00          | Schnittstelle          | Thomas-Müntzer-Str. 3 |
| Individuelle Termine | Tafelausgabe Buttstädt | Kirchstraße 2         |
| Individuelle Termine | Tafelausgabe Sömmerda  | Am Rothenbach 45      |

| Mittwoch, 03.04.     |                                |                                       |
|----------------------|--------------------------------|---------------------------------------|
| 08.00-16.00          | Möbelkiste                     | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| 08.00-16.00          | Schatzinsel                    | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| 08.00-16.00          | Schnittstelle                  | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| 13.30-15.30          | Kaffeeklatsch                  | Am Rothenbach 45                      |
| 14.00                | Vormerkliste<br>Tafelanmeldung | Am Rothenbach 45                      |
| Donnerstag, 04.04.   |                                |                                       |
| 08.00-17.00          | Möbelkiste                     | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| 08.00-17.00          | Schatzinsel                    | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| 08.00-17.00          | Schnittstelle                  | Thomas-Müntzer-Str. 3                 |
| Individuelle Termine | Tafelausgabe<br>Buttstädt      | Kirchstraße 2                         |
| Individuelle Termine | Tafelausgabe<br>Sömmerda       | Am Rothenbach 45                      |
| Freitag, 05.04.      |                                |                                       |
| Individuelle Termine | Tafelausgabe<br>Kölleda        | Soziokulturelles<br>Zentrum, Markt 25 |

Angel Dwayne Dase (1. Platz), Oskar Emilian Zeimer (2. Platz) und Jonas Knof (3. Platz) setzten sich bei den Jungen durch.

Bei 100 m Hindernisschwimmen, 50 m Retten und 50 m Retten mit Flossen erzielten in der AK 13/14 weiblich den 1. Platz Fenja Schnevoigt, den 2. Isabel Schulz und den 3. Emma Müller. Richard Marggraf triumphierte bei den männlichen Startern.



Unsere große Jugend, AK 15/16 als auch AK 17/18, kämpfte sich durch die Disziplinen 200 m Hindernisschwimmen, 50 m Retten, 50 m Retten mit Flossen sowie 100 m kombinierte Rettungsübung. In der jüngeren AK holte sich Pia Haupt den Sieg und bei den Älteren stand Emma Schulz auf dem obersten Treppchen.

Den Titel der Ortsgruppenmeister nahmen bei den jüngeren Startern Fenja Schnevoigt (1. Platz), Isabel Schulz (2. Platz) und Carlotta Kästner (3. Platz) sowie bei den Jugendlichen Pia Haupt (1. Platz) und Emma Schulz (2. Platz) freudig entgegen.

Ein großer Dank geht an alle Unterstützer, ohne die der erfolgreiche Wettkampf nicht realisierbar wäre. Die DLRG Ortsgruppe Sömmerda fiebert schon der nächsten Meisterschaft entgegen.

Sophie Kästner

## Sportnachrichten

### 28. Ortsgruppenmeisterschaften des DLRG Sömmerda e.V.

Am 25. Februar 2024 fanden die jährlichen Ortsgruppenmeisterschaften statt, bei denen die Altersklassen (AK) zwischen 8 und 18 Jahren vertreten waren. Tatsächlich gab es in diesem Jahr keinen einzigen Fehlstart, dafür brachte die Nervosität vergessene Schwimmbrillen, Bretter und Flossen beim Start hervor. Doch bei einem eingespielten Team sind auch solche amüsanten Zwischenfälle einkalkuliert.



Die AK bis 8 ging mit den Disziplinen 25 m Freistil, 25 m Rückenlage und 25 m Flossenschwimmen an den Start. Die Altersgruppe vertrat erfolgreich Victoria Hehlke und ergatterte somit den ersten Platz.

AK 9/10 und 11/12 schwamm jeweils 50 m Freistil bzw. Hindernis sowie 50 m Flossenschwimmen und 50 m kombiniertes Schwimmen gegeneinander. Dabei gelang es bei der AK 9/10 folgenden Teilnehmern, das Podest zu erklimmen: weiblich Platz 1: Elli Hormann, Platz 2: Elli Tylsch, Platz 3: Paula Hope Fliedner, männlich Platz 1: Lucian Karl Scherzberg und Platz 2: Shawn Anthony Schmidt-Dase.

Siegreich waren bei den Mädels in der AK 11/12: Carlotta Kästner (1. Platz), Marisa Bode (2. Platz) und Hedi Barnstein (3. Platz).

### Jubiläum zum Mitmachen...

#### 25. Schlossberglauf Beichlingen am 1. Mai

Nach dem erfolgreichen Lauf-Re-Start im Jahr 2023 mit fast 200 Aktiven organisiert der FSV Beichlingen auch 2024 wieder sein traditionelles Laufevent am 1. Mai. Dabei ist es 2024 sogar ein besonderes, denn es ist Jubiläum am Schlossberg und damit auch Feiertag in doppelter Hinsicht.



Inzwischen sind die organisatorischen Vorbereitungen in vollem Gange, das Online-Anmeldeportal kann über die Homepage des Vereins [www.fsv-beichlingen.de](http://www.fsv-beichlingen.de) erreicht werden, die Helfer sind angesprochen, einige Sponsoren haben schon ihre Unterstützung zugesagt und für jeden Teilnehmer des Jubiläumslaufs gibt es ein kleines „Dankeschön-Erinnerungsgeschenk“.

Wie in den letzten Jahren befinden sich Start und Ziel der Läufe am „kalten“ Tor des Schlosses und wie immer erwartet alle Läufer und Gäste die bekannt gemütliche Atmosphäre hinter dicken Schlossmauern. Dabei soll das Jubiläum nach Abschluss der Läufe bei Musik, Gesprächen, Getränken sowie Thüringer Köstlichkeiten von Grill und Kuchenblech auch gebührend gefeiert werden.

Am Vormittag steht jedoch erstmal der Sport im Mittelpunkt. Los geht's am 1. Mai ab 9.00 Uhr mit 15 km Nordic Walking und den anschließend folgenden 1,5 km Schülerläufen. Der 15 km Hauptlauf ab 10.00 Uhr zählt wie immer zu den besten Möglichkeiten, sich auf den Rennsteiglauf vorzubereiten, denn das Streckenprofil ist ähnlich anspruchsvoll gelagert.

Auf gut präparierten Wald- und Wiesenwegen kann man das Erwachen der Natur im Frühling beim Laufen spüren. Parallel zum Hauptlauf findet auch der 4 km Jedermann-Lauf und der 4 km Nordic Walking Lauf statt. Für die kleinen Sportler gibt es auch den gewohnten Bambini-Lauf.

Der Verein hofft beim Jubiläumsevent auf viele Teilnehmer und Gäste im Schlosshof und auf den Strecken im Naturpark „Hohe Schrecke“.

Marco Kämmerer

## Wissenswertes

### Keine Gartenabfälle im Wald entsorgen

#### ThüringenForst informiert zum Start der Gartensaison

Bald ist es wieder soweit: Viele Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer blicken voller Vorfreude der kommenden Gartensaison entgegen. Doch wohin dann mit den Zweigen, Zwiebeln, Blättern und dem ersten Rasenschnitt? Diese Frage können im Frühjahr Waldbesitzerinnen und Forstleute beantworten, die Wege von illegal entsorgten Gartenabfällen am Waldrand, an Wegen und Waldparkplätzen finden.

Doch die rechtswidrige Kompostierung auf privatem oder öffentlichem Grund ist kein Kavaliärsdelikt. Diese Art der Abfallentsorgung wird gemäß dem Thüringer Waldgesetz mit Geldbußen bis 12.500 Euro geahndet. Diese Geldbuße spart derjenige, der seine Abfälle ordnungsgemäß den Kompostierungsanlagen der Landkreise anliefern.

#### Was ist so schädlich an natürlich abbaubaren Gartenabfällen im Wald?

„Das Ökosystem Wald ist eine gut abgestimmte Lebensgemeinschaft. Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen nicht heimischer, giftiger Pflanzen enthalten“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Standorttypische Pflanzen wie Veilchen, Blutweiderich oder auch Waldkräuter werden durch diese verdrängt. Von der heimischen Flora leben aber Hunderte heimische Arten, die damit ihre Nahrungs- und Vermehrungsgrundlage verlieren.

In Zierpflanzen finden sich teils enorm hohe Pestizidrückstände, die das heimische Ökosystem beeinträchtigen und oft genug speziell für die im Wald lebenden Wild- und Honigbienen tödlich sind.

Wildschweine werden angezogen, die schlimmstenfalls Waldbesucher oder Autofahrer auf nahegelegenen Straßen gefährden.

Aber nicht nur das: Verrottende, oft gärende und fäulnisbildende Gartenabfälle belasten Boden und Grundwasser mit Nitrat, was dem Waldökosystem schadet. Vor diesem Hintergrund kann es nicht überraschen, dass der Gesetzgeber im Freistaat die illegale Entsorgung von Gartenabfällen im Wald mit empfindlich hohen Geldbußen ahndet.

#### Aus einem Sack Grasschnitt wird schnell eine kleine Deponie

Ein von Forstleuten oft festgestelltes Phänomen: Sobald sich an einer Stelle Gartenabfälle befinden, kommt durch Nachahmer immer mehr Unrat, dann oft auch Hausmüll dazu. Innerhalb kurzer Zeit befindet sich eine kleine Deponie im Wald. Und regelmäßig werden Gartenabfälle gleich mitsamt den Kunststoffsäcken entsorgt. Da ist die von Waldfrevlern häufig vorgebrachte Argumentation, es handle sich ja nur um natürlich abbaubare Gartenabfälle ganz schnell hinfällig.

Übrigens: Die oft teure Entsorgung illegal im Wald deponierter Gartenabfälle trägt der betroffene Grundeigentümer. Beim Körperschafts- und Staatswald ist dies der Steuerzahler. Gebhardt appelliert deshalb vor der anstehenden Gartensaison, verantwortungsvoll mit Rasenschnitt, Pflanzenresten und Blumenzwiebeln umzugehen und diese in den meist kostenfrei nutzbaren Kompostierungsanlagen und Deponien zu entsorgen.

#### Noch bis 15. April beim „Verbundnetz der Wärme“ für Engagementpreis bewerben

#### VNG-Stiftung fördert herausragendes Engagement von Vereinen und gemeinnützigen Initiativen in Ostdeutschland mit 5.000 Euro Preisgeld

Unbürokratisch, einfach und direkt über die Website: So gestaltet sich der Bewerbungsprozess für den Engagementpreis, den die VNG-Stiftung im Rahmen ihrer Engagement-Plattform „Verbundnetz der Wärme“ jährlich auslobt.

Egal, ob bereits gestartet oder erst in Planung: Noch bis zum 15. April 2024 können sich Vereine und gemeinnützige Initiativen aus Ostdeutschland in den fünf Engagementbereichen

##### Wissen & Lernen

##### Natur und Klima

##### Gesundheit & Sport

##### Teilhabe & Integration

##### Kultur & Geschichte

mit ihrem aktuellen Herzensprojekt bewerben und damit die Chance auf ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro nutzen. Gesucht sind nachhaltige Engagementprojekte mit Strahlkraft und Innovation, die zum Nachahmen motivieren und Lösungsansätze für gesellschaftlich relevante Themen bieten. Vereine und gemeinnützige Initiativen bewerben sich bitte per Online-Formular, das unter

[www.verbundnetz-der-waerme.de](http://www.verbundnetz-der-waerme.de)

bereitgestellt ist. Dort finden Interessierte zudem alle weiteren Informationen rund um den Engagementpreis und seine Richtlinien.

Neben herausragendem Engagement feiert die VNG-Stiftung in diesem Jahr zudem ihr 15-jähriges Bestehen und freut sich des-

halb ganz besonders auf die diesjährige Preisverleihung. Diese ist für den 19. September 2024 in Halle geplant.

„Wir schätzen die persönlichen Begegnungen, den Austausch und die Verbindungen, die im Rahmen unserer Engagement-Plattform und darüber hinaus in den letzten Jahren entstanden sind und die das Wachstum unserer Stiftung stetig fördern. All unsere Stiftungsaktivitäten sind immer ein gemeinschaftliches Wirken. Darauf sind wir stolz, das möchten wir feiern“, berichtet Stiftungsmanagerin Mandy Baum freudig.

Zahlreiche Bewerbungen erreichten die VNG-Stiftung im letzten Jahr. Mit großem Interesse sieht das „Verbundnetz der Wärme“ schon jetzt den Projekteinreichungen entgegen und ist gespannt, welcher Verein bzw. welche gemeinnützige Initiative mit ihrem Projekt in diesem Jahr als Preisträger des Engagementpreises hervorgeht.

Unterstützung bei der Bewerbung finden Interessierte zudem beim Projektteam des „Verbundnetz der Wärme“.

**Kontakt:**

Lutz Lange, Projektteam „Verbundnetz der Wärme“  
 Telefon: 0160 3650223  
 E-Mail: verbundnetz-der-waerme@teamwerk.com

**Hintergrund:**

Getragen von der VNG-Stiftung, versteht sich das „Verbundnetz der Wärme“ (VdW) als Engagementplattform für Vereine und gemeinnützige Initiativen und damit als Stimme für das Ehrenamt, vorrangig Ostdeutschland. Jährlich vergibt das VdW in seinen fünf Engagementbereichen Wissen & Lernen, Natur & Klima, Gesundheit & Sport, Teilhabe & Integration sowie Kultur & Geschichte den Engagementpreis, der mit jeweils 5.000 Euro dotiert ist.

Neben Möglichkeiten der Projektförderung finden Vereine und gemeinnützige Initiativen im VdW vor allem auch einen Anlaufpunkt für Diskurs und Wissenstransfer. Partizipation wird dabei durch die Beteiligung an wissenschaftlichen Studien, die Durchführung von Informations- und Veranstaltungsformaten wie dem Round Table sowie über die interaktive Website [verbundnetz-der-waerme.de](http://verbundnetz-der-waerme.de) gewährleistet. Zentrales Anliegen des VdW ist es, Impulse für Lösungen von gesellschaftlichen Problemen und Herausforderungen des ehrenamtlichen Engagements zu geben.

**Zum Auswahlprozess:**

Die Auswahl der Preisträger erfolgt in einem zweistufigen Prozess: Eine Nominierungskommission, bestehend aus Vertreter\*innen der Vereins-Preisträger aus 2023, dem VdW-Netzwerk sowie dem VdW-Projektteam nominiert aus allen eingereichten Bewerbungen pro Engagementbereich je drei Vereine bzw. gemeinnützige Initiativen mit ihrem Projekt.

Die finale Entscheidung über die Preisträger im jeweiligen Engagementbereich obliegt der Auswahlkommission, bestehend aus renommierten Vertreter\*innen aus Wirtschaft, Politik und dem Ehrenamtssektor.

**Diabetes-Lotse: Orientierungshilfe für Diabetiker im Landkreis**

**Der Diabetiker Thüringen e.V. bietet Menschen mit Diabetes im Landkreis Sömmerda eine besondere Form ehrenamtlicher sozialer Betreuung und viele nützliche Informationen an:**

Aufgabe bzw. Ziel des Diabetes-Lotsen ist die Übernahme einer Art Lotsenfunktion im Diabetes-Versorgungsbereich. Das Aufzeigen von sicheren Wegen zu Behandlungs- und Betreuungsbereichen, die Förderung der Krankheitsakzeptanz und die Motivation zum Beherrschen des Diabetesalltags sollen zur Verbes-

serung der Lebensqualität der Betroffenen beitragen. Darüber hinaus soll dadurch ein Beitrag zur Verhinderung kostenintensiver Folgeerkrankungen geleistet werden. Angestrebt wird ein Lückenschluss von den ärztlich angeratenen Therapien zu den Alltagsproblemen durch diverse zusätzliche Informationen.

**Der Diabetes-Lotse informiert über:**

- Ambulante und stationäre medizinische Versorgungseinrichtungen
- podologische Fußambulanzen
- Krankenkassen
- soziale und rechtliche Probleme
- Selbsthilfegruppen
- Angebote des Diabetiker Thüringen e.V. in der Region

**Ansprechpartner für den Landkreis Sömmerda:  
 Helga Borchert, Riethnordhausen – Tel.: 036204 50559**

**Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung**

Stadtring 19/20, 99610 Sömmerda  
 Tel.: 03634 320660  
 Fax: 03634 320666  
 E-Mail: schuldnerberatung@thepra.info



Wir beraten und unterstützen Menschen, die sich in einer finanziellen und/oder sozialen Notlage befinden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden versuchen wir, die persönliche und wirtschaftliche Situation zu verbessern.

**Unsere Beratungszeiten:**

**„Notfall-Schuldnerberatung“:**

jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung!)

- bei drohendem Wohnungsverlust oder drohender Stromsperre
- bei Haftandrohung sowie Konto- oder Lohnpfändung
- keine Insolvenzberatung

**Erstellung P-Konto-Bescheinigung mit Termin:**

Dienstag und Donnerstag: 8.30 bis 11.30 Uhr  
 oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

**Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung mit vorheriger Terminabsprache:**

Montag: 08.30 - 11.30 Uhr  
 Dienstag: 14.30 - 17.30 Uhr  
 Donnerstag: 08.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr  
 Freitag: 08.30 - 11.30 Uhr *und nach Vereinbarung*

**Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda**

**Herausgeber:** Landkreis Sömmerda  
**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG  
 In den Folgen 43, 98693 Ilmenau  
 Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Der Landrat

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:**  
 wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet  
 Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.